

Mitteilung

des Ministeriums für Finanzen

**Unterrichtung über Steuereingänge und Staatsausgaben
(Beschlüsse des Landtags vom 15. März 1973, Drucksache
6/1993 vom 20. Dezember 1973, Drucksache 6/3910 Ziffer II Nr. 6
und vom 16. Oktober 2014, Drucksache 15/5376 und 15/5731)**

Bericht für das Haushaltsjahr 2025

Schreiben des Ministeriums für Finanzen vom 18. März 2026, Az. FM2-0443.3-7/5:

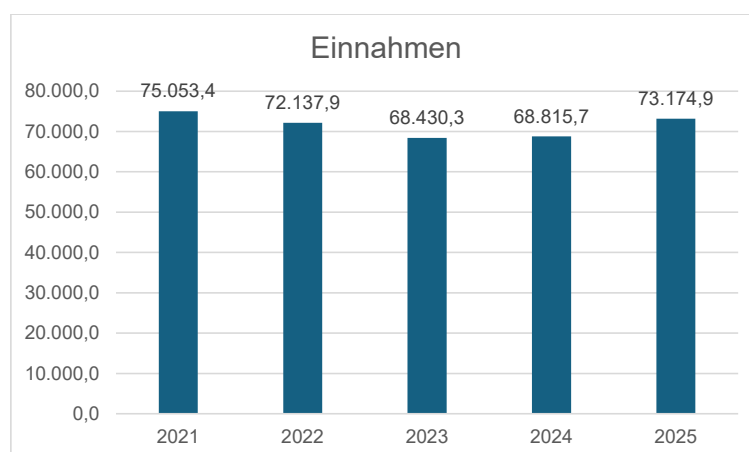
Namens der Landesregierung berichte ich über die Einnahmen und Ausgaben des Landes Baden-Württemberg im Haushaltsjahr 2025. Der Bericht fasst die wesentlichen Entwicklungen bei Steuereinnahmen, sonstigen Einnahmen sowie bei Personal-, Sach- und Investitionsausgaben zusammen und stellt diese den Ergebnissen des Vorjahres gegenüber. Darüber hinaus werden die bereinigten Einnahmen und Ausgaben gemäß den haushaltsrechtlichen Vorgaben sowie der Finanzierungssaldo nach § 13 Absatz 4 LHO dargestellt. Weitergehende Detailtabellen und Einzelpositionen werden mit dem Bericht im Abgeordneteninformationssystem mit nachfolgendem Link <http://parlament-nsi.bwl.de/ais> bereitgestellt.

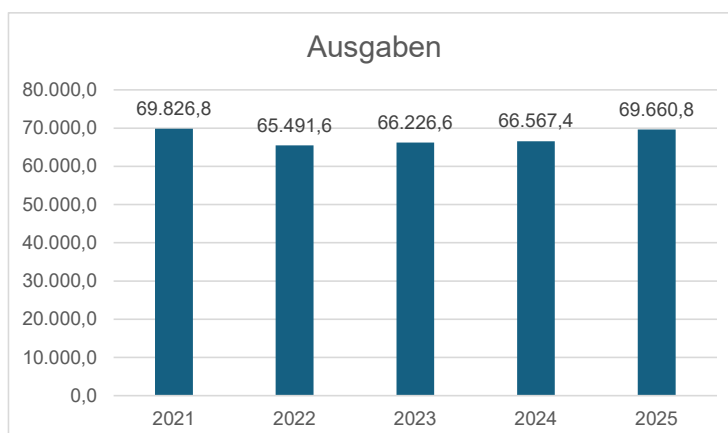
	2024 Ist	2025 Ist
A. Haushaltsansätze in Millionen €		
1. EINNAHMEN		
1.1 Gesamteinnahmen	68 816	73 175
1.2 Bereinigte Einnahmen	64 076	66 943
1.3 Steuereinnahmen	47 561	49 489
1.4 Nettokreditaufnahme (Minusbeträge bedeuten Tilgung)	-193	1 026
2. AUSGABEN		
2.1 Gesamtausgaben (Formales Haushaltsvolumen)	66 567	69 661
2.2 Bereinigte Ausgaben	65 187	67 475
2.3 Personalausgaben	21 589	22 534
2.4 Investitionen	7 453	7 770,8
3. FINANZIERUNGSSALDO	-1 104	-517
B. Zuwachsraten in %		
2.2 Bereinigte Ausgaben	6,3	3,5
2.3 Personalausgaben	5,5	4,4
2.4 Investitionen	23,6	4,3

Differenzen durch Rundung der Zahlen

Gesamtergebnis

Im Haushaltsjahr 2025 erreichten die Gesamteinnahmen des Landes 73 174,9 Millionen Euro und lagen damit um 4 359,2 Millionen Euro bzw. 6,3 % über dem Vorjahresniveau. Die Gesamtausgaben beliefen sich auf 69 660,8 Millionen Euro und stiegen gegenüber 2024 um 3 093,4 Millionen Euro bzw. 4,6 %. Daraus ergibt sich ein kassenmäßiges Jahresergebnis von 3 514,1 Millionen Euro. Gemäß § 83 LHO fließt dieses Ergebnis in den Haushaltsabschluss 2025 ein; zur Ermittlung des rechnungsmäßigen Jahres- bzw. Gesamtergebnisses ist zunächst die Ausgabereinstellung 2025 abzuwarten. Derzeit sind somit noch keine konkreten Rückschlüsse auf den Überschuss möglich.





Steuereinnahmen

Die Bruttosteuerereinnahmen des Landes betrugen im Haushaltsjahr 2025 insgesamt 49 488,5 Millionen Euro und lagen damit um 1 927,5 Millionen Euro bzw. 4,1 % über dem Ergebnis des Vorjahres. Das Haushaltssoll für die einzelnen Steuerarten in Höhe von rund 49 790,0 Millionen Euro wurde damit um 301,5 Millionen Euro bzw. –0,6 % unterschritten. Unter Berücksichtigung des kommunalen Finanzausgleichs ergeben sich Nettosteuerereinnahmen des Landes in Höhe von rund 39 198,9 Millionen Euro. Es ergeben sich Steuermindereinnahmen von rund –223,6 Millionen Euro gegenüber dem Haushaltsansatz 2025.

Sonstige Einnahmen und Nettokreditaufnahme

Die sonstigen Einnahmen des Landes veränderten sich gegenüber dem Vorjahr nur moderat. Der Anstieg im Vergleich zum Haushaltssoll 2025 ist im Wesentlichen auf Entnahmen aus Rücklagen zurückzuführen, die im Haushalt nicht veranschlagt sind. Im Jahr 2025 wurden insgesamt 2,5 Milliarden Euro aus Rücklagen entnommen. Die im Haushaltsjahr 2025 bestehende Nettokreditermächtigung wurde in Höhe von rund 1 026,0 Millionen Euro in Anspruch genommen.

Personalausgaben und sonstige Ausgaben

Die Personalausgaben beliefen sich im Haushaltsjahr 2025 auf 22 534,1 Millionen Euro und stiegen damit insbesondere infolge der Tarif- und Besoldungsanpassungen um 944,6 Millionen Euro bzw. 4,4 % gegenüber 2024. Für Zinsausgaben wurden im Jahr 2025 rund 761,2 Millionen Euro verausgabt. Die Ausgaben für investive Maßnahmen beliefen sich auf 7 770,8 Millionen Euro. Damit konnte das Land das Investitionsniveau gegenüber dem Vorjahr erhöhen und zugleich die Zinslast auf einem vergleichsweise moderaten Niveau halten.

Bereinigte Einnahmen und Ausgaben

Die bereinigten Einnahmen des Landes stiegen im Haushaltsjahr 2025 um 2 867,3 Millionen Euro bzw. 4,5 % auf 66 943,3 Millionen Euro (Bereinigung um Nettokreditaufnahme, Entnahmen aus Rücklagen, Verwendung von Überschüssen aus Vorjahren sowie haushaltstechnische Verrechnungen). Die bereinigten Ausgaben erhöhten sich im gleichen Zeitraum um 2 287,6 Millionen Euro bzw. 3,5 % auf 67 474,6 Millionen Euro (Bereinigung um Tilgung, Zuführungen an Rücklagen, Stöcke und haushaltstechnische Verrechnungen). Der Finanzierungssaldo gemäß § 13 Absatz 4 LHO (einschließlich haushaltstechnischer Verrechnungen) belief sich 2025 auf –517,3 Millionen Euro und hat sich gegenüber dem Vorjahr von –1 103,7 Millionen Euro um 586,3 Millionen Euro verbessert. Die Steuereinnahmen deckten rund 73,3 % der bereinigten Ausgaben (Vorjahr rund 73,0 %). Auf die bereinigten Ausgaben entfielen rund 33,4 % auf Personalausgaben (Vorjahr 33,1 %), rund 11,5 % auf Investitionen (Vorjahr 11,4 %) und rund 1,1 % auf Zinsen (Vorjahr 1,0 %).

Quoten in %	2024	2025
1. Steuerdeckungsquote	73,0	73,3
2. Personalausgabenquote	33,1	33,4
3. Investitionsquote	11,4	11,5
4. Zinsquote	1,0	1,1

Dr. Bayaz
Minister für Finanzen